

K. Tauchnitz in Leipzig

176. **Dictionnaire**, nouveau, de poche des langues française et hollandaise. Edit. stéréotype. 1. Part. Français—Hollandais. 16. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
 177. **Major, G. F.**, Lebenserfahrungen eines Wanderers in Gedichten. gr. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
 178. **Plauti, T. Macchi**, Amphitruo. Edit. F. Guil. Holtze. 8. Geh. 18 N $\frac{1}{2}$

Teubner in Leipzig.

179. **Grandville, J. J.**, Staats- u. Familienleben d. Thiere. 21. — 24. Lief. Ser.-8. Geh. à * 4 N $\frac{1}{2}$

Universitäts-Buchhandlung in Kiel.

180. **Droysen, J. G.**, Vorlesungen über die Freiheitskriege. 2. Th. gr. 8. Geh. 3 $\frac{1}{2}$

Welhagen & Klasing in Bielefeld.

181. **Sonntags-Bibliothek**. Lebensbeschreibungen christl. frommer Männer. Herausg. v. Freunden d. Reiches Gottes. Eingeleitet v. A. Tholuck. 2. Bd. 3. Heft. Leben Johann Friedrich Oberlin's v. A. Rothert. 8. Geh. 4 N $\frac{1}{2}$
 182. **Théâtre français** publié par C. Schütz. VII. Série. XII. Livr. Kean par A. Dumas. 16. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$

Verlags-Comptoir in Grimma.

183. **Dorfbarbier**, der. Ein Blatt f. gemüthliche Leute. Redact. F. Stolle. 1847. (52 Nrn.) 4. No. 1. pr. compl. 1 $\frac{1}{2}$
 184. **Falstaff, Sir John**. Wochenblatt f. Humour u. Satyre. 1847. Fol. No. 1. pr. compl. 2 $\frac{1}{2}$
 185. **Wandelstern**, der. Blätter f. Unterhaltung, Literatur etc. Herausg. v. F. Phitippi. 1847. (52 Nrn.) Ser.-8. No. 1. pr. compl. * 2 $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

Bieweg & Sohn in Braunschweig.

186. **Celsus, A. C.**, üb. die Arzneiwissenschaft, in 8 Büchern, übers. u. erklärt v. E. Scheller. 2. Thl. 5. — 8. Buch, nebst vollst. Register. gr. 8. Gh. * 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
 187. **Löwig, C.**, Chemie d. organischen Verbindungen. 1. Bd. 2. gänzl. umgearb. u. verm. Aufl. gr. 8. Geh. * 4 $\frac{1}{2}$
 188. — dasselbe. 2. Bd. 1. u. 2. Lief. 2. gänzl. umgearb. u. verm. Aufl. gr. 8. Geh. à * 1 $\frac{5}{8}$ $\frac{1}{2}$
 189. **Valentin, G.**, Grundriß d. Physiologie des Menschen, 2. unveränd. Aufl. gr. 8. Geh. * 2 $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

Walch'sche Kunst- u. Landf.-Handlung in Augsburg.

190. **Hellrung, C. L.**, Karte des Weingebiets in den Zollvereinsstaaten. 2 Blatt. (1 Blatt ist Erklärung.) Roy.-Fol. * 2 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$

Weber in Leipzig.

191. **Latomia**. VIII. Bd. 1. Heft. gr. 8. In Couv. pro 1. u. 2. Heft * 2 $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$
 192. **Sternberg, M. v.**, Tulu. Phantastische Episoden u. poet. Excursionen. 6. Lief. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

Weiß in Grünberg.

193. **Lesebuch**, zweites. Enthaltend: den Lesestoff für's 2. u. 3. Schuljahr. 8. * * 6 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ — Geh. * * $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$
 194. **Pythia**, od. untrügliche Deutung aller u. jeder Träume. 12. Gh. * 2 N $\frac{1}{2}$

Westermann in Braunschweig.

195. **Hermes, R. H.**, Geschichte der letzten 25 Jahre. 5. umgearb. u. vervollständ. Aufl. 15. — 18. Lief. gr. 8. Geh. als Rest.
 196. **Rotteck's, K. v.**, allgemeine Geschichte. 17. unveränd. Aufl. Mit Ergänzungen v. R. H. Hermes. 2. Stereotyp-Ausg. 33. — 36. Lief. 8. Gh. als Rest.

Georg Wigand in Leipzig.

197. **Mautner, G.**, Gedichte. 8. Geh. 1 $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

G. Wigand in Leipzig.

198. **Wigand's Conversations-Lexikon**. 31. u. 32. Heft. gr. 8. Geh. à 2 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig vom 20. Dec. 1846 bis 2. Jan. 1847.

Berra in Prag.

- Führer, R.**, Cypressenlaub. 6 leichte Orgel-Präludien. 40 kr.
 — — 16 Gradualien und Offertorien. Lief. 10. Partitur. 1 fl.
 — — 6 Pastoral-Präludien für Orgel 40 kr.
 — — 32 kurze Präludien f. Orgel. 1 fl. 8 kr.
 — — 3 Präludien nach altböhmischen Kirchengesängen. 30 kr.

Körner in Erfurt.

- Körner, G. W.**, Der vollkommene Organist. Bd. 2. Subscr.-Preis 1 $\frac{1}{2}$ 15 N $\frac{1}{2}$.
 — — Der Orgelvirtuos. No. 106. 15 N $\frac{1}{2}$.

Nagel in Hannover.

- Schnell, Maria-Galop und Caffe-Schottisch** f. Pfte. 5 N $\frac{1}{2}$.

C. N. Schmidt (Selbstverlag) in Berlin.

- Schmidt, C. N.**, Allgemeine Clavierschule. Heft 1—5. à 15 N $\frac{1}{2}$.

Siegel & Stoll in Leipzig.

- Nützer, A.**, Galop über das Lied Schleswig-Holstein, f. Pfte. 7 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$.

Nichtamtlicher Theil.

Die Michaelismesse.

Die Erledigung des von Hrn. E. Götschel in Riga — B.-Bl. Nr. 107 — geäußerten Bedenkens gegen die Verlegung unserer Abrechnung auf die Michaelismesse liegt auf der Hand. In dessen eigenen Worten: „es erfordert die Billigkeit, daß man mit uns eine Ausnahme mache“ — ist sie enthalten. Das Verhältniß des deutschen Verlegers zum Sortimentshandel in Rußland ist in der That ein exceptionelles; es will, wie längst geschieht, nach Forderungen der Billigkeit, d. h. auf Grund besondern Uebereinkommens geordnet werden. Ein solches ist mithin ohne Einfluß auf die allgemeine Beschlußnahme, welche Gesamtinteressen des deutschen Buchhandels zu regeln hat.

Dringender übrigens als aus den Colonien sind für die in Rede stehende Angelegenheit Stimmen aus dem Mutterlande des deutschen Buchhandels.

Solche bald zu vernehmen, namentlich auch aus dem Gebiete des österreichischen, von welchem der Hauptanstoß erging, ist unser lebhafter Wunsch. Jenem gehört in dem Ausschusse, der die Messverle-

gung überhaupt begutachten wird, Hr. M. Borrosch an, und wer wäre durch Einsicht und Erfahrung befähigter, dieselbe einstweilen in Bezug auf Oesterreich vollgültig zu erörtern?

Berlin, 20. December 1846.

Lehfeldt.

Zur Notiz für preuß. Sortiments-Handlungen.

Das Kreisblatt des Königl. Landraths-Amtes zu Strasburg (Prov. Preußen) enthält folgende Bekanntmachung:

Von der Königl. Regierung ist mir ein Exemplar der von dem Kunstverlagshändler E. Kortmann zu Berlin (Kleine Jägerstraße Nr. 9) im Anschlusse an die von demselben früher herausgegebenen Wandkarten der einzelnen Provinzen des preuß. Staates herausgegebenen Wandkarte des ganzen preuß. Staates übersandt, um die allgemeine Einführung derselben in den Schulen des Kreises zu vermitteln, da sie sich durch ihre Brauchbarkeit und Wohlfeilheit vor andern hierzu eignet.

Indem ich bemerke, daß das Probe-Exemplar in dem landrätlichen Bureau während der Dienststunden von 8—12 Uhr Vor- und 3—6 Uhr Nachmittags auf Verlangen zur Ansicht vorgelegt werden wird, ersuche ich die Herren Schulinspektoren, Geistlichen und Schullehrer (welchen dieses Blatt von den betreffenden Ortsvorständen vorzulegen ist), für die An-